

Zweirad-Kompetenz-Zentrum

Das Zweirad-Kompetenzzentrum in Zschornowitz hat ein glasklares Ziel: Die Professionalisierung der Aus- und Weiterbildung für die gesamte Branche in Sachsen-Anhalt.

Holger Menne, Ausbildungsleiter der ABU-Bildungsgesellschaft, die Ausbildungsstätten in den sachsen-anhaltinischen Städten Dessau, Köthen und Zschornowitz unterhält, ist sich ganz sicher: „Der Beruf des Zweiradmechanikers und der des Fahrradmonteurs ist inhaltlich so umfangreich und technisch so anspruchsvoll, dass ein eigenes Kompetenzzentrum für Sachsen-Anhalt genau das Richtige ist!“ Zur Eröffnung des Zentrums in Zschornowitz begrüßte Menne zahlreiche Vertreter



△ Prominenz aus Handwerk und Politik kam zur Eröffnung des Zweirad-Kompetenzentrums.

aus Handwerk und Politik und machte die gestiegenen Ansprüche an das Anforderungsprofil der Ausbildungsberufe in der Zweiradbranche deutlich: „Qualität und Komfort fordern ihren Tribut, weil neue Techniken, Werkstoffe und Materialien eingesetzt werden.“ Das habe Konsequenzen, insbe-

sondere für die Service- und Reparaturanforderungen, die der Kunde heute an „seinen“ Betrieb stellt. Jeder Zweiradbesitzer erwarte von seiner Werkstatt absolute Qualitätsarbeit, die selbstredend nur mit gut ausgebildetem und vertrauenswürdigem Personal sichergestellt werden könne.



△ Ein guter Mechaniker zu sein, genügt schon lange nicht mehr, wenn man professionell an Zweirädern arbeitet, ...



△ ... gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Elektrik und Elektronik gehören genauso dazu wie spezielle Systemkenntnisse, ...



△ ... denn Motorräder sind heute mit ABS, Katalysator, Einspritzsystemen und sogar mit Airbags ausgestattet.



△ Exponate diverser Sponsoren haben geholfen, das neu eröffnete Zentrum professionell auszustatten.

Diese Anforderungen von Kundenseite mündeten in eine grundlegende Überarbeitung des Ausbildungsprofils der Zweiradmechaniker, dem bei den Umschulungsmaßnahmen im Zweirad-Kompetenzzentrum Zschornowitz in jeder Beziehung Rechnung getragen wird, egal ob es sich um nach Kundenwünschen zusammengebaute Fahrräder mit Vollfederung oder technisch sehr viel aufwändigere Motorräder mit ABS, Katalysator und entsprechenden Einspritzsystemen handelt. Ohne umfassende Kenntnis der technischen Materie haben Mechaniker heute keine Chance die Kundenwünsche zu befriedigen. Einstellung und Instandsetzung von Fahrwerks- und Antriebs-

Lehrgänge

- Fertigen von Werkstücken
- Einführung in das Gasschweißen
- Grundlagen Elektrotechnik/ Elektronik
- Fahrwerks- und Motorentechnik
- Maschinelle Zerspanung
- Metall-Schutzgas-Schweißen (MAG)
- Wolfram-Intertgas-Schweißen (WIG)

systemen, die Diagnose elektrischer Anlagen, die Prüfung und Instandsetzung von Verbrennungsmotoren sowie das Präsentieren und Verkaufen von Motorrädern und Fahrrädern in geeignetem Umfeld sind Aus- und Weiterbildungsthemen des Zentrums.

Weitere Bildungsangebote sind das Aus- und Umrüsten mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen, der situationsgerechte Umgang mit Kunden, also die Grundlagen einer geglückten Kommunikation im Geschäftsleben. Ebenso vermittelt das Zentrum Kenntnisse

im Planen und Kontrollieren von Arbeitsabläufen, Bewerten von Arbeitsergebnissen und Anwenden qualitätssichernder Maßnahmen. Nicht zuletzt, weil die Gesamtanforderungen so umfangreich sind,

nimmt die Ausbildung zum Zweiradmechaniker inzwischen dreieinhalb Jahre in Anspruch. Einem Grundbildungsjahr folgen zweieinhalb Jahre Fachbildung, die inhaltlich zwischen Fahrrad- und Motorradtechnik gegliedert ist. Auch für den Ausbildungsberuf des Zweiradmechanikers gilt inzwischen die so genannte „Gestreckte Gesellenprüfung“. Seit August 2003 in die Ausbildung eingetretene Lehrlinge legen keine Zwischenprüfung alter Art mehr ab, sondern stellen sich auf halben Weg zum Ausbildungsziel dem so genannten Teil 1 der Gesellenprüfung, der mit 35 Prozent auf das Endergebnis zum Abschluss der Ausbildung angerechnet wird. Die Zwischenprüfung alter Art entfällt ersatzlos.

◆ OHNE SPONSOR LÄUFT NICHTS

Ohne die Hilfe namhafter Unternehmen, das verdeutlichte der Vorsitzende der Prüfungskommission für Zweiradmechaniker, Uwe Bönicke, wäre das Zweirad-Kompetenzzentrum nicht

machbar gewesen. Der Kfz-Meister und staatlich vereidigte Gutachter dankte dem Unternehmen Yamaha Motor Deutschland, der Sachs GmbH sowie der Junkalor GmbH aus Dessau für die großzügige Einbringung von Motoren, Vergasertechnik und Messgeräten. Bei einem Rundgang durch die Bildungseinrichtung waren diese Sponsorships auch im Einsatz zu besichtigen. Last but not least haben die mitteldeutschen Unternehmen Fahrradwerke Sangerhausen und Magura dazu beigetragen, auch die nicht-

motorisierten Zweiradausbildung technisch gebührend auszustatten. Die Gründer und Initiatoren des Zweiradkompetenzentrums wünschen sich, „dass dieses nicht nur zu einem Ort der reinen Wissensvermittlung wird, sondern auch dem Erfahrungsaustausch in der Region dient.“ Lehrpersonal und Geschäftsführung stehen „Gewehr bei Fuß“ und sind unter der Adresse AWU Bildungsgesellschaft mbH in Dessau, Köthen und/oder Zschornowitz erreichbar.

Ein Ort für Erfahrungsaustausch und Wissensvermittlung.

WERNER DEGEN ●

Universelles Diagnose-Set inkl. Adapter für 2.975,00 €*
 Einsetzbar bei: Aprilia, Benelli, BMW, Cagiva, Ducati, Gas Gas, Guzzi, Harley Davidson, Honda, Kawasaki, Laverda, Mondial, MV Agusta, Peugeot, Suzuki, Triumph, Yamaha
 Test & Vorführung für 75,00 €*
 * zzgl. Ust, Vorführung wird beim Kauf verrechnet
<http://www.eichstaedt-elektronik.de> 033638-63397